

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: 45 16 31, KL. 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Dienstag, 20. Mai 1958

Blatt 915

Internationale Studientagung über Tagesheime =====

20. Mai (RK) Die Internationale Studientagung über die Tagesheime als Einrichtung der modernen Jugendfürsorge wird morgen, Mittwoch, den 21. Mai, fortgesetzt. Um 9 Uhr spricht in der Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen und Horterzieherinnen der Stadt Wien, 12, Siebeneichengasse 17, Direktor Trude Korntheuer über "Die Anforderung an das Personal in den Kindergärten und Horten". Um 10,30 Uhr wird von Annemarie Reichard das Thema "Rhythmisch-musikalische Erziehung im Kindergarten" behandelt. Dabei finden Vorfürhrungen statt.

Für Donnerstag, den 22. Mai, um 10 Uhr, ist im Bundesministerium für soziale Verwaltung die Schlußsitzung angesetzt.

- - -

Bürgermeister Jonas auf Besuch bei kranken Kindern =====

20. Mai (RK) Bürgermeister Jonas stattete heute vormittag der vor zwei Jahren im Pavillon XVII des Lainzer Altersheimes von der Stadt Wien errichteten Abteilung für nervenkranken und gelähmte Kinder einen Besuch ab. Die Abteilung, in der gegenwärtig 88 Kinder betreut werden, wurde soeben um einige Einrichtungen erweitert, die für die Behandlung der kleinen Patienten von großer Bedeutung sind. Der Leiter der Abteilung, Primarius Dr. Rett, zeigte dem Bürgermeister den neuen Turnsaal mit Duschaum, das Labor sowie einige neue Spielzimmer. Die neuartigen Geräte für den Turnsaal, die für die therapeutische Behandlung von

./.

besonderer Bedeutung sind, spendete die Shell A.G. Der Bürgermeister ließ sich bei dem Rundgang durch die freundlich ausgestalteten Säle dieser von der Gemeinde Wien ohne Vorbild geschaffenen Anstalt über die neuesten Behandlungsmethoden der Ärzte und Erzieher unterrichten. Er besichtigte auch den für gehfähige Kinder errichteten Sonderkindergarten und wohnte in den Schulzimmern dem Unterricht für die bereits schulpflichtigen Patienten bei. Dem Bestreben der Ärzte und des Pflegepersonals, die sich in jedem einzelnen Krankheitsfall aller nur erdenklichen medizinischen Möglichkeiten des Lainzer Krankenhauses bedienen können, war es vergönnt, bei vielen ihnen anvertrauten Kindern eine Besserung des Krankheitszustandes zu erreichen. Der Bürgermeister dankte dem unermüdlichen Ärzteteam sowie auch den Pflegerinnen, Erzieherinnen und dem übrigen Anstaltspersonal für ihre aufopfernde Arbeit.

Beiträge des Landes Wien für die Anschaffung von
=====

25 Beregnungsanlagen
=====

20. Mai (RK) Für Kleinlandwirte und Gärtner besteht bekanntlich die Möglichkeit, für die Anschaffung von Beregnungsanlagen ERP-Kredite zu erhalten. Darüber hinaus gewähren der Bund und die einzelnen Länder auf Grund des Wasserbautenförderungsgesetzes 15prozentige Beiträge. Bisher hat das Land Wien bereits für 321 Beregnungsanlagen solche Beiträge gegeben. Der Amtsführende Stadtrat für Bauangelegenheiten Thaller beantragte heute in der Sitzung der Wiener Landesregierung die Gewährung eines Betrages von mehr als 137.000 Schilling für weitere 25 Beregnungsanlagen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Gemeinde Wien finanziert Kinderturnen und Kinderschwimmen
 =====

20. Mai (RK) Auf Antrag des Amtsführenden Stadtrates für Kultur, Volksbildung und Schulverwaltung Mandl bewilligte heute der Wiener Stadtsenat Subventionen in der Höhe von 120.000 Schilling. Die beiden großen Wiener Sportverbände, der "Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein" und die "Österreichische Turn- und Sportunion" erhalten für das von ihnen durchgeführte Kinderturnen und Kinderschwimmen aus Budgetmitteln der Gemeinde Wien Subventionen von 80.000, bzw. 40.000 Schilling. Die beiden Verbände pflegen das Kinderturnen und das Kinderschwimmen in mustergültiger Weise. Ihre Funktionäre unterziehen sich dieser Aufgabe ehrenamtlich und uneigennützig. Die Tätigkeit dieser Verbände dient der körperlichen Ertüchtigung eines großen Teiles der Wiener Jugend.

Der Wiener Stadtsenat hat den Antrag einstimmig angenommen.

- - -

Neue Straßen um den Südtiroler Platz
 =====

20. Mai (RK) Der Amtsführende Stadtrat für Bauangelegenheiten Thaller referierte heute in der Sitzung des Wiener Stadtsenates einen Antrag, der sich mit dem großzügigen Umbau des Südtiroler Platzes und der anschließenden Straßenzüge im 4. und 10. Bezirk beschäftigt. Wie er ausführte, wird im Bauteil Favoritenstraße, Laxenburger Straße und Columbusplatz die derzeitige Fahrbahndecke durch einen Asphaltbelag auf einer 18 Zentimeter starken Mastix-Eingußdecke ersetzt. Auf dem Wiedner Gürtel und auf dem Südtiroler Platz wird die Fahrbahndecke aus Kleinsteinen auf Unterlagsbeton, bzw. Makadam bestehen. Zwischen der Schönburggasse und Blechturm-gasse wird die Fahrbahn des Gürtels im Anschluß an die bereits bestehende Betonfahrbahn Richtung Matzleinsdorfer Platz in Beton ausgeführt.

Die neuen Gehsteige werden mit breiten Granitrandsteinen begrenzt und erhalten Asphaltbelag.

Die Kosten dieser Arbeiten werden voraussichtlich 14,8 Millionen betragen. Die Arbeiten sind bereits vergeben worden.

- - -

Dienstag um 12.15 Uhr:

Fünf Floridsdorfer Schwanenkücken schlüpften aus dem Ei
=====

20. Mai (RK) Heute, um 12.15 Uhr, sind auf einer kleinen Insel im Floridsdorfer Wasserpark fünf kleine weiße Schwäne aus dem Ei geschlüpft. Es sind dies die ersten weißen Schwäne, die seit 1945 in Wien zur Welt gekommen sind. Aber auch während der Kriegsjahre hat es kein solches Ereignis in den städtischen Parkanlagen gegeben. Die brütende Schwanenmutter hat aber noch drei Eier zur Verfügung, sodaß mit weiterem Nachwuchs gerechnet werden kann. Für das Betreuungspersonal war die Beobachtung nicht ganz leicht, denn Schwäne sind bei solchen Gelegenheiten sehr angriffslustig und wollen nicht behelligt werden.

Bisher gab es auf den Teichen in städtischen Parks acht weiße und acht schwarze Schwäne. Bei den schwarzen Tieren, die viel seltener und kostbarer sind, sind interessanterweise bei uns schon einige Male kräftige Kücken ausgebrütet worden.

Die Vermehrung der Zahl dieser stolzen und attraktiven Wasservögel wird den Parkbesuchern und vor allem den Kindern gewiß viel Freude machen. Es ist beabsichtigt, die Schwanenfamilie im Floridsdorfer Wasserpark nicht zu trennen und auf andere Teiche aufzuteilen, sondern sie auf ihrem heimatlichen Wasser zu belassen.

- - -

Internationales Jugendorchester bei den Festwochen

=====

20. Mai (RK) Bei den diesjährigen Wiener Festwochen wird wieder ein aus internationalen Kräften bestehendes Jugendorchester zu hören sein. Es steht diesmal unter Leitung des Schweizer Dirigenten Hermann Scherchen, der sich besonders um die zeitgenössische Musik große Verdienste erworben hat.

Das Jugendorchester, das sich mit dem Akademiekammerchor vereinigt, ist am 6. und 7. Juni, jeweils um 19.30 Uhr im Großen Konzerthausaal zu hören.

Auf dem Programm stehen an beiden Abenden Arnold Schönberg's Kantate "Friede auf Erden", Igor Strawinsky's "Ave Maria", "Kyrie" und "Credo", Maurice Ravel's "Ma mère l'oye" und Ludwig van Beethoven's 6. Symphonie F-Dur ("Pastorale"), op. 68.

- - -

Neues Landesgesetzblatt
=====

20. Mai (RK) Das neue Landesgesetzblatt für Wien enthält eine Kundmachung des Amtes der Wiener Landesregierung, durch die Ambulatoriumsbeiträge für die Wiener städtischen Krankenanstalten neu festgesetzt werden.

Das Landesgesetzblatt ist um 70 Groschen im Drucksortenverlag der Städtischen Hauptkasse, 1, Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, und in der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei - Wiener Zeitung, 1, Wollzeile 27a, erhältlich.

- - -

Nur mehr eine Freibank
=====

20. Mai (RK) Im Zusammenhang mit dem Umbau des Columbusplatzes in Favoriten muß die dort befindliche Verkaufsstelle der Freibank ab 24. Mai geschlossen werden. Der Verkauf von Freibankfleisch findet ab Dienstag, den 27. Mai, nur mehr in der Verkaufsstelle der Wiener Sterilisierungsgesellschaft (Freibank), Wien 3, Verlängerte Baumgasse - Schweineschlachthof, zu den üblichen Verkaufszeiten statt.

- - -

Gehrte Redaktion!
=====

Wir erinnern daran, daß morgen, Mittwoch, den 21. Mai, unsere Pressefahrt durch die städtischen Sommerbäder stattfindet. Treffpunkt um 14 Uhr vor dem Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse.

- - -

Schweinehauptmarkt vom 20. Mai
=====

20. Mai (RK) Neuzufuhren Inland: 6.980. Gesamtauftrieb
dasselbe. Verkauft alles.

Preise: Extrem 13.50 bis 13.70 S, 1. Qualität 13 bis 13.40 S,
2. Qualität 12.40 bis 12.90 S, 3. Qualität 11.50 bis 12.30 S,
Zuchten 10.80 bis 12 S, Altschneider 10 bis 10.60 S. Der Durch-
schnittspreis für Inlandschweine erhöhte sich um 70 Groschen und
beträgt 12.68 S.

- - -

Zwei neue Primärärzte

=====

20. Mai (RK) Morgen, Mittwoch, treten zwei neue Primärärzte der Stadt Wien ihren Dienst an. Das durch den Tod des Univ.-Prof. Dr. Felix Mandl freigewordene Primariat an der I. Chirurgischen Abteilung des Franz Josef-Spitals übernimmt der bisherige Erste Assistent der Klinik Schönbauer, Univ.-Prof. Dr. Herbert Kraus. Er ist 1910 in Mährisch-Ostrau geboren und promovierte im Jahre 1934 an der Wiener Universität. Prof. Kraus gehört seit 1940 als Assistent zu den engsten Mitarbeitern von Prof. Dr. Schönbauer und hat sich durch seine große Praxis in der Neurochirurgie einen weit über die Grenzen Österreichs bekannten Namen erworben. Prof. Dr. Kraus wurde von der indischen Regierung im Jahre 1955 als Direktor der neurologisch-chirurgischen Abteilung des Carnani Memorial Hospital in Kalkutta berufen, wo er in einjähriger Tätigkeit die dortige Chirurgie betreute.

Die Stelle des in den dauernden Ruhestand getretenen Primarius für interne Medizin am Sophienspital, Dr. Coranke, übernimmt die bisherige Erste Assistentin der Medizinischen Abteilung (Professor Boller) im Allgemeinen Krankenhaus, Frau Dr. Ingrid Leodolter. Sie ist 1919 in Wien geboren, seit acht Jahren Fachärztin für interne Medizin und seit 1947 als Assistentin im Allgemeinen Krankenhaus erfolgreich tätig. Mit dieser Ernennung hat die Gemeindeverwaltung wieder einer im Berufsleben erfolgreichen Frau, diesmal im Gesundheitswesen unserer Stadt, eine leitende Position übertragen.

- - -